

Pressemitteilung

BioNTech/Pfizer-Impfstoff muss weiter unbegrenzt für Praxen zur Verfügung stehen!

Magdeburg, 21.11.2021

Mit Unverständnis hat der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA) auf die Ankündigung des Bundesgesundheitsministeriums (BMG), dass ab 23. November 2021 der BioNTech/Pfizer-Impfstoff nur noch begrenzt zur Verfügung gestellt wird, reagiert.

Dr. Jörg Böhme, Vorstandsvorsitzender der KVSA: „Dadurch werden bei den impfenden Haus- und Fachärzten ein organisatorisches Chaos und ein enormer Aufklärungsaufwand erzeugt. Das wird die Impfkampagne nicht beflügeln.“

Der Vorstand der KVSA fordert das BMG auf, den Impfstoff von BioNTech/Pfizer weiterhin unbegrenzt den Praxen zur Verfügung zu stellen.

Die Vertragsärzte haben sich von Beginn an intensiv in die Impfkampagne eingebracht und werden dieses auch weiterhin tun, insbesondere auch bei den Booster-Impfungen. Impftermine in den Praxen und Sonderimpfkationen für Patienten wurden bereits bis in das nächste Jahr geplant. Diese Planungen müssten nun überarbeitet werden. Dazu kommt ein deutlich höherer Beratungsaufwand aufgrund der Umstellung auf einen anderen Impfstoff. Für beides ist in der aktuellen Situation in den Praxen keine Zeit vorhanden.

Der ebenfalls hervorragende mRNA-Impfstoff von Moderna, der von den Praxen in unbegrenzter Menge bestellt werden kann, spielt bisher in den Praxen kaum eine Rolle. Die überwiegende Zahl der Patienten ist mit dem Impfstoff von BioNTech/Pfizer geimpft worden.

Die KVSA ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, deren Aufgaben und Befugnisse sich aus dem Sozialgesetzbuch V (SGB V) ergeben. Alle vertragsärztlich Tätigen sind kraft Gesetzes Pflichtmitglieder bei der KVSA. Derzeit hat sie ca. 4.000 Mitglieder: Diese behandeln ihre Patienten hausärztlich, fachärztlich oder psychotherapeutisch und erfüllen so den gesetzlichen Auftrag, eine flächendeckende wohnortnahe und qualitativ hochwertige ambulante Versorgung in Sachsen-Anhalt sicherzustellen.

Die KVSA vertritt die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber den Krankenkassen als ihren Vertragspartnern und gegenüber der Politik. Sie bietet allen Mitgliedern einen umfassenden Service von der Abrechnung der Leistungen über die Sicherung entsprechender Zahlungsflüsse bis zu umfangreichen Beratungs- und Dienstleistungsangeboten.

Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der männlichen, weiblichen und diversen Sprachform verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Ansprechpartner für die Medien:
Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Doctor-Eisenbart-Ring 2, 39120 Magdeburg
Heike Liensdorf, Tel. 0391 627-6147
Fax 0391 627-878147
E-Mail: pro@kvsa.de